

Unterstützen Sie CARDS mit einer Spende  
oder als Mitglied in unserem Verein!

Das Beitrittsformular erhalten Sie unter:  
[www.hzsh-cards.de/latest/mitglied-werden](http://www.hzsh-cards.de/latest/mitglied-werden)  
oder bei der Vereinsadresse.

Sie erhalten dann regelmäßig Informationen  
über die aktuelle Situation bei CARDS und  
haben die Möglichkeit an Begegnungen mit  
unseren indischen Freunden teilzunehmen.

**CARDS arbeitet - vielfältig  
- nachhaltig  
- ganzheitlich**



PARTNERSCHAFT IN DER EINEN WELT

**HILFE ZUR SELBSTHILFE E.V.**

*Dorfentwicklung  
mit indischen Dalits*

[www.hzsh-cards.de](http://www.hzsh-cards.de)

**HIV/AIDS PRÄVENTION**



**KULTUR-  
PROGRAMME**

**KATASTROPHEN-  
HILFE**



**DORFENTWICKLUNG**

**FRAUEN-  
FÖRDERUNG**

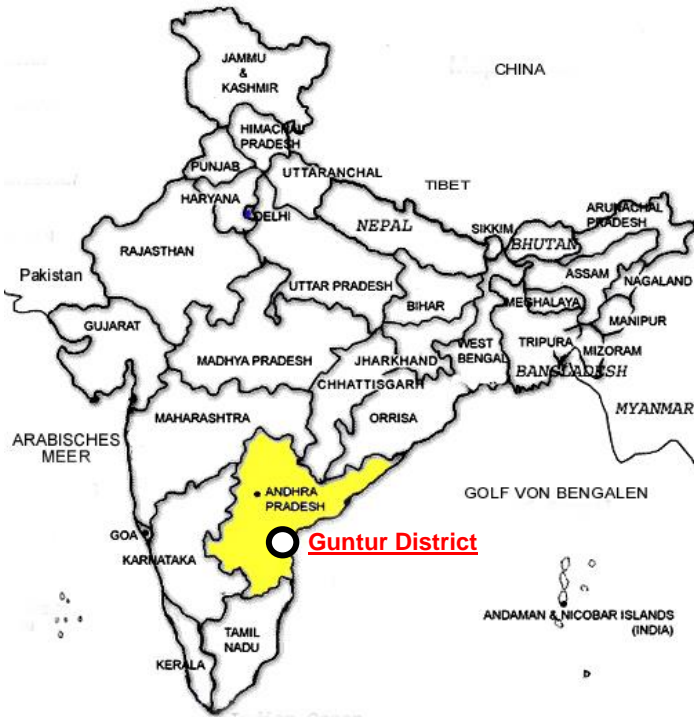


**Partnerschaft mit CARDS**

**Community and Rural Development Society  
Guntur, Andhra Pradesh, Indien**

**Asbacher Str. 4  
74921 Helmstadt-Bargen  
Tel.: 0 72 63/2 00 77**

**E-Mail: [HzSH@cards-indien.de](mailto:HzSH@cards-indien.de)**



Vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.  
Ihre Spende und den Mitgliedsbeitrag können  
Sie deshalb steuerlich geltend machen.

**Spendenkonto 140 678 708  
IBAN: DE20 6729 2200 0140 6787 08  
Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim e.G.  
(BLZ 672 922 00-BIC: GENODE61WIE)**

"Menschen zu befähigen, selbst die Ursachen ihrer  
Not zu erkennen und Wege zu finden, diese Ursachen  
zu verändern" ist der Grundsatz von CARDS.  
Wir unterstützen diese Arbeit aus Überzeugung und im  
Wissen, dass unsere Hilfe bei den Menschen ankommt



Gesellschaft für  
Gemeinde-Entwicklung  
in ländlichen Gebieten.

**C**ommunity  
**A**nd  
**R**ural  
**D**evelopment  
**S**ociety

**CARDS** wurde 1979 von indischen Dalits als **christliche, ökumenische Entwicklungsorganisation** im Küstenbezirk Guntur im südindischen Bundesstaat Andhra Pradesh gegründet. Zielgruppe dieser Organisation sind die Kastenlosen, die sog. Unberührbaren, Angehörige der Stammesbevölkerung und auch die niedrigsten Kasten, die in den Dörfern unter miserablen sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen leben und sich selbst als **Dalits = Unterdrückte** bezeichnen.

Die Mitarbeiter von CARDS sind Inder, die größtenteils selbst Dalits sind. Es sind Christen verschiedener Kirchen, Hindus, Moslems und Buddhisten.

### Partnerschaft in Deutschland

Ein Austauschprogramm zwischen der Bauernschule Nordbaden und CARDS stand am Anfang. Daraus entwickelten sich intensivere Beziehungen, die 1986 zur Gründung des Vereins führten.

### Partnerschaft in der Einen Welt Hilfe zur Selbsthilfe e.V. Dorfentwicklung mit indischen Dalits

Inzwischen hat der Verein 170 Mitglieder in fast ganz Deutschland mit einem Schwerpunkt im Kraichgau (Großraum Sinsheim) und im kleinen Odenwald.

Gegenseitige regelmäßige Besuche ermöglichen einen Gedankenaustausch.

Ideelle und auch materielle Hilfen unterstützen die Entwicklungsarbeit in Indien. Von den Erfahrungen und unterschiedlichen Sichtweisen profitieren beide Seiten.

# Wege aus der Armutsfalle durch Bildung



## COLLEGES

- Bildung und Berufs-Ausbildung für junge Dalits = Chance auf einen Arbeitsplatz
- finanzielle Grundlage für die künftige Familie = Kinderarbeit verhindern
- Die Studentinnen arbeiten aktiv in Kulturteams und sozialen Projekten



## BALA-BATA

- Nachhilfe für Dalit-Kinder
- Bessere Chancen in den staatlichen Schulen
- Zugang zum College wird möglich
- Selbstbewusstsein durch Spiel, Lieder, Trommeln und Tanz



## INTEGRATION

eine Klasse für Kinder mit Behinderung im CRAC. Unterstützt von „Bild hilft e.V.“

## CRAC + BALA-HITA

- Zentrum für Kinderrechte
- Schule für ehemalige Kinderarbeiter
- Den Kreislauf der Armut durchbrechen
- Kinderarbeit verhindern

## GIRL - Ein Heim für MÄDCHEN

**G**rowing - behütet aufwachsen, sich entwickeln können

**I**nvolving - angenommen sein, in die Gemeinschaft einbezogen werden

**R**ehabilitation - dazugehören, auch bei Krankheit und Behinderung, gesund werden

**L**earning - lernen für eine bessere Zukunft

